

## Datenschutzerklärung

Wir, die ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft (nachfolgend „wir“ oder „ÜSTRA“), freuen uns über Ihr Interesse an unserem Unternehmen.

Wir nehmen den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten und deren vertrauliche Behandlung sehr ernst. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Datenschutzrechts, insbesondere der Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend „DSGVO“) und der weiteren anwendbaren Regelungen.

Mit dieser Datenschutzerklärung informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und über Ihre Rechte unter der DSGVO.

Sie können unsere Datenschutzerklärung außerdem in unserem Kundenzentrum, Karmarschstraße 30/32, 30159 Hannover einsehen.

### 1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie des Datenschutzbeauftragten

Diese Datenschutzerklärung gilt für die Datenverarbeitung durch folgende Verantwortliche:

ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft

Am Hohen Ufer 6

30159 Hannover

E-Mail: [info@uestra.de](mailto:info@uestra.de)

Telefon: +49511-16680

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte ist wie folgt erreichbar:

ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe Aktiengesellschaft

Der Beauftragte für den Datenschutz

Am Hohen Ufer 6

30159 Hannover

E-Mail: [datenschutz@uestra.de](mailto:datenschutz@uestra.de)

Telefon: +49511-16680

### 2. Gegenstand des Datenschutzes

Gegenstand des Datenschutzes sind „personenbezogene Daten“. Diese sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (sog. betroffene Person) beziehen. Hierunter fallen z.B. Angaben wie Name, Post-Adresse, E-Mail-Adresse oder Kundennummer.

Spezifische Angaben zu den jeweils von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten finden Sie nachfolgend bei den im Einzelnen aufgeführten Datenverarbeitungsvorgängen.

### 3. Erhöhtes Beförderungsentgelt (EBE)

#### a. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Wir sind aufgrund unserer Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen berechtigt, bei Fahrten ohne gültigen Fahrausweis ein erhöhtes Beförderungsentgelt (EBE) zu erheben. Ihre Angaben, u.a.

- Vor- und Nachname
- Adressdaten, (bei Kindern auch die Daten der Erziehungsberechtigten)
- Geburtsdatum, Geburtsort, Ausweisart- und Nummer
- Geschlecht
- Vorfalldaten
- Einstiegshaltestelle
- Linie und Uhrzeit
- Mahn- und/oder Zahlungsdaten

verarbeiten wir zur Abwicklung des erhöhten Beförderungsentgelts (Abrechnung) und Durchführung der zivil- und strafrechtlichen Verfolgung.

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. c (sowie aus Art. 6 Abs. 1 S.1 lit. b) und f)) DSGVO. Die rechtliche Verpflichtung ergibt sich aus § 9 Verordnung über die All-gemeinen Beförderungsbedingungen für den Straßenbahn- und Obusverkehr sowie den Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen. Unser berechtigtes Interesse folgt aus unseren Tarifbestimmungen und Beförderungsbedingungen sowie der Verfolgung von Straftaten nach §§ 263, 265a, 267 StGB.

#### b. Speicherdauer oder Kriterien für die Festlegung der Dauer

Die Speicherdauer ergibt sich aus den Regelungen der Abgabenordnung sowie steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten und beträgt 10 Jahre ab dem Ende des Jahres, in dem die Daten erhoben wurden.

#### c. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der Daten

Im Rahmen einer eventuellen Strafverfolgung können die Daten auf Grundlage der §§ 263, 265a, 267 StGB an die Polizei/Staatsanwaltschaft übermittelt werden, wenn Sie mehrfach ohne gültigen Fahrausweis angetroffen werden.

Zur Adressermittlung kann eine Weitergabe der Daten an das Einwohnermeldeamt erfolgen.

Darüber hinaus werden personenbezogene Daten für Zwecke der Forderungsbeitreibung an Inkasso- und Rechtsdienstleister übermittelt. Dies geschieht jedoch nur, sofern Sie das erhöhte Beförderungsentgelt nicht innerhalb der Frist zahlen.

Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b und f DSGVO.

Mit der Übermittlung verfolgen wir unser berechtigtes Interesse an einer effizienten Durchsetzung unserer Forderungen.

**d. Ihre Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Zur Bereitstellung der Daten sind Sie vertraglich verpflichtet.

**4. Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen; und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

## **5. Widerspruchsrecht**

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

## **6. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung**

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand Juni 2019.

Durch die Weiterentwicklung unserer Website und Angebote darüber oder aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf dieser Website unter <https://www.uestra.de/datenschutz/> von Ihnen abgerufen und ausgedruckt werden.